

Gäste genießen adventliche Atmosphäre

Gütersloh (mab). Musik erklingt aus den weihnachtlich beleuchteten Fenstern des Fachwerkensembles. Vor der „strahlenden“ Apostelkirche lodert ein Lagerfeuer. In den Flammen garen Kinder Stockbrot. Der Alte Kirchplatz ist liebevoll dekoriert und beleuchtet und verbreitet besonders in den Abendstunden eine einzigartige Atmosphäre.

Wohltätige Organisationen, Kindergärten, Feuerwehr und private Anbieter haben ein buntes Angebot zusammengestellt. Dabei sind Hospizverein, Alzheimer-Café, Soroptimisten und Lions-Clubs. Die kulinarischen Köstlichkeiten reichen vom Grünkohl bis zur österreichischen Gulaschsuppe, vom „heißen Apostel“, einem Pflaumenlikör mit Sahne, bis zum alkoholfreien Sekt. In der Kirche singen der Gütersloher Kinderchor „Belfana“ und der Männergesangverein Harmonie. Zahlreiche Besucher genießen diesen zehnten und vermutlich letzten Weihnachtsmarkt in der Kulisse des historischen Stadtkerns. Inge Bürenkemper und ihre Freundinnen finden es „schlimm“, wenn es diesen Weihnachtsmarkt im nächsten Jahr nicht mehr geben sollte: „Wir kommen extra jedes Jahr aus Wiedenbrück.“ Die Organisatoren von der Interessengemeinschaft Historischer Stadtkern sehen sich nicht in der Lage, den Markt weiterzuführen („Die Glocke“ berichtete). Ihnen fehlen jüngere Organisatoren. „Es wäre sehr schade für Gütersloh“, findet auch Inge Zumwinkel. Auch in Spexard wird an diesem Wochenende zum zehnten Mal der Weihnachtsmarkt veranstaltet. Das historische Bauernhaus gibt den Rahmen. Vorwiegend Vereine und Gruppen aus dem Stadtteil haben wieder einmal für ein ansprechendes Ambiente gesorgt. Auf dem Vorplatz rattert eine Eisenbahn für die jüngsten Besucher. Ringsum stehen die Hütten und locken mit schönen und leckeren Dingen. Der Jugendförderverein, der den Markt zugunsten Spexarder Kinder durchführt, hat ein vielfältiges Bühnenprogramm vorbereitet mit Kindern aus Tagesstätten und Schulen. Kinder der Tagesstätte „Die Lütken“, Zweitklässler aus der Josefschule und Kinder aus Bruder-Konrad stellen die Weihnachtsgeschichte auf der Bühne dar. Zum Warmwerden gibt es danach im Zelt der Pfadfinder Kinderpunsch und Chai-Tee.